

**Übersicht über die Sonderzahlung für Richterinnen und Richter  
sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälte in Bund und Ländern  
im Jahr 2021/2022**

	<b>Linearanpassung</b>
<b>Bund</b>	<b>Integration der Sonderzahlung</b>
<b>Baden- Württemberg</b>	<b>Integration der Sonderzahlung</b>
<b>Bayern</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbetrag in Höhe von 65 vom Hundert von 1/12 der Jahresbezüge,</li> <li>- Versorgungsempfänger 56 vom Hundert,</li> <li>- 84,29 vom Hundert des gewährten Familienzuschlags,</li> <li>- Sonderbetrag von monatlicher 2,13 Euro pro Kind, für das Familienzuschlag gewährt wird</li> <li>- Grundbetrag der jährlichen Sonderzahlung ist je ein Zwölftel der für das laufende Kalenderjahr von demselben Dienstherrn aus den in Art. 1 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Rechtsverhältnissen zustehenden Bezüge</li> </ul>
<b>Berlin</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbetrages für Richterinnen und Richter in Höhe von 900 Euro</li> <li>- Sonderbetrag für kindergeldberechtigte Kinder in Höhe von 50 Euro pro Kind</li> <li>- Zahlung im Dezember aufgrund der dort geltenden jeweiligen Verhältnisse</li> </ul>
<b>Brandenburg</b>	<b>Streichung der jährlichen Sonderzahlung.</b>
<b>Bremen</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonderbetrag von 25,56 Euro für jedes Kind, für das im Dezember ein Familienzuschlag gewährt wird.</li> </ul>
<b>Hamburg</b>	<b>Integration der Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonderbetrag in Höhe von 300 Euro für jedes berücksichtigungsfähige Kind. Berücksichtigungsfähig ist jedes Kind, für das der RichterIn oder dem Richter im Monat Dezember ein Familienzuschlag gewährt wird</li> </ul>

	<b>Linearanpassung</b>
<b>Hessen</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbetrag (monatlich) in Höhe von 5 vom Hundert</li> <li>- Versorgungsempfänger 2,66 vom Hundert</li> <li>- Sonderbetrag von monatlicher 2,13 Euro pro Kind</li> </ul>
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbetrag i.H.v. 29,382 v.H. der Dezemberbezüge</li> <li>- Sonderbetrag von 25,56 Euro pro berücksichtigungsfähigem Kind</li> </ul>
<b>Niedersachsen</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbetrag in Höhe von 300 Euro – Ausschluss von Versorgungsempfänger</li> <li>- Sonderbetrag für Kinder in Höhe von 170 Euro für das erste und zweite Kind sowie 450 Euro für das dritte und jedes weitere Kind (auch an Versorgungsempfänger)</li> </ul>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>Integration der Sonderzahlung</b>
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>Integration der Sonderzahlung</b>
<b>Saarland</b>	<b>Integration der Sonderzahlung</b>
<b>Sachsen</b>	<b>Streichung der jährlichen Sonderzahlung</b>
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbetrag in Höhe von 3 vom Hundert des Grundgehalts, jedoch mindestens 400 Euro</li> <li>- Sonderbetrag von 25,56 Euro für jedes Kind, für welches der Familienzuschlag gewährt wird pro berücksichtigungsfähigem Kind</li> </ul>

	<b>Linearanpassung</b>
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>Gewährung einer Sonderzahlung</b>  - Sonderbetrag in Höhe von von 400 Euro für jedes im Familienzuschlag berücksichtigte Kind
<b>Thüringen</b>	<b>Integration der Sonderzahlung</b>

Stand: 18.11.2021